



Beschlussvorlage

Amt: Bauordnung und Untere Denkmalbehörde
Vorl.Nr.: V/2008/1285
Datum: 05.11.2008

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung, Denkmalschutz	18.11.2008	öffentlich
Rat	08.12.2008	öffentlich

Tagesordnung

Historischer Ortskern Stadt Blankenberg;
Abschluss der Maßnahme

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung und Denkmalschutz des Rates der Stadt Hennef (Sieg) nimmt die Ausführungen zum Abschluss der Maßnahme im Historischen Ortskern Stadt Blankenberg zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung und Denkmalschutz empfiehlt, der Rat der Stadt Hennef (Sieg) möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend dem vorgelegten Maßnahmenplan einen Zuwendungsantrag für das Stadterneuerungsprogramm 2009 zu stellen.

Begründung

Bedingt durch langwierige Abstimmungsgespräche mit der Bezirksregierung Köln bezüglich des Prüfverfahrens des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Köln in der Maßnahme Historischer Ortskern Stadt Blankenberg konnten die noch ausstehenden Maßnahmen bis heute noch nicht abschließend durchgeführt werden.

Nach dem letzten Abstimmungsgespräch mit der Bezirksregierung Köln am 16.10.2008 besteht für die Stadt Hennef nunmehr die Möglichkeit einen abschließenden Förderantrag für das Stadterneuerungsprogramm 2009 zu stellen, indem die noch auszuführenden jedoch bisher noch nicht bewilligten Maßnahmen abschließend aufgenommen werden sollen.

Bei der Eröffnungsfeier der Burganlage im Juli 2006 kam es dem Bauminister Oliver Wittke vor allem darauf an, dass die Innenraumgestaltung der Burganlage zu einem sinnvollen Abschluss gebracht wird.

Hierzu müssen noch folgende Maßnahmen aus dem Gesamtkonzept für den Historischen Ortskern Stadt Blankenberg umgesetzt werden:

1. Sanierung des Mauerabschnittes im Bereich der Innenmauern des Zwingerplateauabsatzes vom Sanierungsende im Jahre 2005 bis zur bestehenden Treppe inkl. Absturzsicherung durch Geländer und Handlauf. Zusätzlich müssen am Bastionsturm aufgetretenen Wasserschäden am Gewölbe saniert sowie das Bastionsplateau einschließlich der Aufgangstreppe abgedichtet werden.
2. Der Innenraum der Burganlage soll primär auf Aufenthaltsqualität für Burgbesichtigungen und Wandergruppen ausgelegt sein. Hier fehlen noch angemessene Sitzmöglichkeiten/Bänke. Ebenfalls sind auf dem Bastionsturm Sitzmöglichkeiten in der Mitte des Turmes vorgesehen
3. Zur Darstellung der Geschichte der Stadt Blankenberg soll zusammenhängend mit der Burganlage eine gestalterisch einheitliche Infobeschilderung für touristische Besucher erstellt werden. Mittels der Infobeschilderung soll dem Besucher eine Grundinformation über die Geschichte und die bauhistorischen Besonderheiten der Stadt- und Burganlage gegeben werden. Vorgeesehen sind dabei 5 Infopunkte an baulich bedeutenden Bereichen der Stadt und Burganlage. Um den Aspekt der Barrierefreiheit beim Thema Informationsübermittlung aufzugreifen, ist als besonderes Gestaltungselement vorgesehen, ein Tastmodell der Burg und Stadt Blankenberg in Bronze für Blinde und Sehende im Bereich des Innenraumes aufzustellen.
4. Die Fläche der Altstadt der Stadt Blankenberg soll eine geomagnetische Untersuchung erfahren. Hierbei können eventuelle alte Mauern dargestellt werden. Die Arbeiten werden durch das Rheinische Amt für Bodendenkmalpflege ausgeführt.
5. Der Platz am Kelterhaus wurde bisher nicht ausgebaut, da er nur bedingt durch die Besucher der Stadt Blankenberg angenommen wurde. Aus diesem Grunde wurde der Platz aus der Gesamtbewilligung der Stadterneuerungsförderung herausgenommen. Da nunmehr im Rahmen der Regionalen-2010 eine Bewilligung für die Anlage eines Wanderweges von Hennef-Stein nach Stadt Blankenberg vorliegt, gewinnt der Platz am Kelterhaus wieder an Bedeutung und soll in den neu zu stellenden Förderantrag erneut aufgenommen werden.
6. Da für die Betreuungs- und Beratungsleistungen der DSK Düsseldorf bis zum Abschluss der Stadterneuerungsmaßnahme noch Ausgaben anfallen, wird ein Betrag von rd. 10.000,-- € in den Förderantrag eingestellt.

Insgesamt ergibt sich folgende Maßnahmenübersicht:

Sicherungs- und Erhaltungsarbeiten Burg (2. BA) (insgesamt: 79.100 €)	32.665,40 €
Innenraumgestaltung Hauptburg	10.923,-- €
Tastmodell Burg und Stadt Blankenberg	27.100,-- €
Touristische Beschilderung	25.000,-- €
Archäologische Sondierung	15.000,-- €

Platz am Kelterhaus	66.000,-- €
Durchführungsaufgaben DSK	<u>10.000,-- €</u>
	186.688,40 €
Aufrundung auf	187.000,-- €

Der bisherige Fördersatz betrug 70 % zu den zuwendungsfähigen Ausgaben. Zwischenzeitlich liegen jedoch neue Stadterneuerungsrichtlinien vor, die den Fördersatz auf 60 % beschränken. Es wird aber versucht zum Abschluss der Maßnahme nochmals den Fördersatz von 70 % zu erhalten.

Auswirkungen auf den Haushalt

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Keine Auswirkungen | <input checked="" type="checkbox"/> Kosten der Maßnahme | |
| | Sachkosten: 187.000 € | |
| <input type="checkbox"/> Jährliche Folgekosten | Personalkosten: € | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zuschussfähig | Höhe des Zuschusses ca. 130.900 €
70 % | |
| <input type="checkbox"/> Ausreichende Haushaltsmittel vorhanden, | HAR: € | |
| Haushaltsstelle: 522101, 542901, 785200,
Kostenträger: 22201513, Kostenstelle: 00001800 | Lfd. Mittel: € | |
| <input type="checkbox"/> Bewilligung außer- oder überplanmäßiger
Ausgaben erforderlich | Betrag: € | |
| <input type="checkbox"/> Kreditaufnahme erforderlich | Betrag: € | |
| <input type="checkbox"/> Einsparungen | Betrag € | |
| <input type="checkbox"/> Jährliche Folgeeinnahmen | Art: | |
| | Höhe: € | |
| <input type="checkbox"/> Bemerkungen | | |

Hennef (Sieg), den 05.11.2008

Klaus Pipke